

**Positionen zur Landesweiten Aktionswoche gegen Armut 2014 –  
„Wohnst Du noch!“**

**1. Wohnen ist ein Menschenrecht**

Wir fordern deshalb:

Wohnungen dürfen nicht dem Markt allein als Ware überlassen werden.  
Das Recht auf Wohnen soll in die Verfassung des Landes Baden-Württemberg Eingang finden!

**2. Es fehlt bezahlbarer Wohnraum**

Wir fordern deshalb:

Das Land Baden-Württemberg muss dringend mehr in den sozialen Mietwohnungsbau investieren!

**3. Ghettoisierung und Gentrifizierung müssen vermieden werden**

Wir fordern deshalb:

Die Kommunen müssen in der Wohnungsversorgung und Sozialplanung besser steuern!

**4. Wohnungsnotfälle und Wohnungsverluste müssen verhindert werden**

Wir fordern deshalb:

In jeder Kommune muss es verbindlich einen Ansprechpartner geben, um Wohnungsverlust frühzeitig zu verhindern. Eine landesweite Wohnungsnotfallstatistik ist einzuführen!

**5. Wohnen muss bezahlbar bleiben**

Wir fordern deshalb:

Städte und Landkreise müssen die Mietpreisobergrenzen im SGB II und XII alle zwei Jahre realitätsgerecht anpassen, das Wohngeld muss reformiert und die Mietpreisbremse wirksam umgesetzt werden.

**6. Zum Wohnen gehört auch Heizung und Strom**

Wir fordern deshalb:

Klimaschutz und Energiewende, die wir ausdrücklich unterstützen, sind sozialverträglich auszugestalten. Einkommensschwache Haushalte müssen dabei im Blick sein!